

Bis nach Sonnenaufgange war oben auf dem Berge SW. 1. 2. allmählich wird es langsam - - - - -
 ziemlich jedoch unruhig und auf kurze Zeit
 S. oder SW. 1. ging. Näher gegen die Mittags-
 Stunden wird der Wind bei etwel gewolktem
 Himmel unruhig auf gewöhnlichem Himmel, 2.
 fallen 3. und ging durch N. nach Ost über; die
 etwel durch einander ziehenden Wolken aber
 gegen die immer gewöhnlich aufhoben.
 Nach 4. N. M. wird es wieder - - - ; die Wolken
 verlorren sich immer mehr, es wird ziemlich
 feiter. S. 1. zuletzt 2. welcher auf der oben
 Gälte der Windböuse 3. war. Weiter fort.
 Inwendig es wieder gewöhlich, und von oben
 Grunddach an war es - - -

Von unten Ausgänge der Windböuse an der
 der eine von etwel, und ja für ein Baum,
 immer desto stärker die Luft und Luft. so war
 auf der Tafel, die so stark, daß man sich
 wasser stellen fast darüber hingehen konnte,
 und alle Klützer mit ziemlich starkem fei-
 belagt waren. In einem wohl geschickten Wasser
 überzog sich bald mit einem feinen, und
 Regen und Luft, regierung im Thalle nach
 um aber nach 9. gang. Die alle Taster,
 werten und einen mitgelochten Tisch
 gehen gleich die sich feinstig anliegende Tisch-
 tigkeit, der dadurch erscheinenden Baum, ungenü-
 bel, bis gegen 5. Dabei war diese Kette wegen
 der stillen Luft gar nicht empfindlich. In der
 Mittagsstunden, wenn die Sonne recht warm,
 gegen Sonnenaufgange aber wird es bei etwel
 stärker S. Winde all fei, wieder recht
 empfindlich kalt.

In Messfelddorf fei um 12^h - 36, 0. SW. 1. ziemlich feiter.
 Auf der Ost Seite der Tafel - 3. - - } 01, 0. SW. 1. dergleichen
 - 4 - }
 dergl.
 Um die wendliche Zeit hatte der Barometer in Messfeld,
 durch unter ähulichen Umständen 31, 5. gestanden,
 da es auf etwel gehoben hatte.
 Auf der West Seite der Tafel - 36, 0. S. 1. ziemlich feiter.
 von der Tafel - 12, - - 40, 5. N. 2. fei
 gewollt; die Wolken gegen etwel durch einander, die
 unruhig aufhoben.
 In Messfelddorf - - - 11. 44, 0. - - - ziemlich feiter.